

# INFORMATIONSBROSCHÜRE

Gestellpool Europe GmbH & Co. KG · Verwaltung von Mehrwegtransportgeräten





## INHALTSVERZEICHNIS

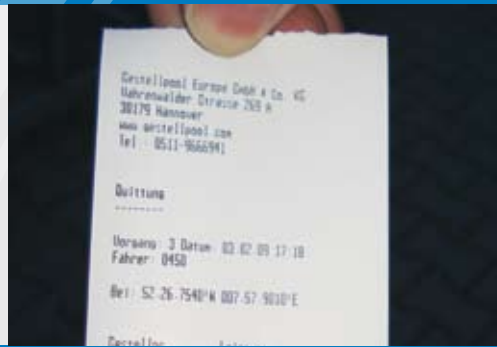
	Seite
Wozu ein Gestellpool?	3 + 4
Ihre Vorteile	5
Funktionsweise	6
Möglichkeiten der Freimeldung	7

---

### WER IST DER GESTELLPOOL?

Die Gestellpool Europe GmbH & Co. KG ist eine Gesellschaft, die die Verwaltungs- und Nachverfolgungsaufgaben für Mehrwegtransportgestelle übernimmt. Der Gestellpool sammelt und verwaltet die für die Gestellnachverfolgung notwendigen Bewegungsdaten und hält damit für die im Pool registrierten Gestelle deren aktuellen Standort und ihren Status bereit und steht als zuständiger Ansprechpartner für alle Transportgestell bezogenen Fragen zur Verfügung.

---



## WOZU EIN GESTELLPPOOL ?

Allein durch den Schwund von Gestellen entsteht den Unternehmen der Flachglas be- und verarbeitenden Industrie ein geschätzter Schaden von knapp 5 Millionen Euro im Jahr. Mindestens die gleiche Schadenssumme ist auf Seiten der Fenster- und Türenbauer zu verbuchen, die ebenfalls Verluste bei den unternehmenseigenen Transportgestellen hinnehmen müssen. So kommt ein jährlicher Gesamtschaden von über 10 Mio. Euro zustande. Diese Schadensabschätzung wurde im Rahmen der kartellrechtlichen Abklärung des „Vorhabens Gestellpool“ für das Bundeskartellamt vorgenommen. Hinzu kommen Kosten in ähnlicher Höhe, die durch den Personaleinsatz für die Nachverfolgung in den einzelnen Werken sowie durch Produktionsstillstände und Ausfälle in Spitzenzeiten entstehen.

Transportgestelle sind branchenweit im Einsatz. In der Regel verfügen die Unternehmen über eigene Gestelle, mit denen sie ihre Auslieferungen durchführen. Als Service am Kunden verbleiben die Transportgestelle einige Zeit beim Kunden, bis die gelieferten Produkte weiter verarbeitet sind. Da es bislang keine einheitliche Regelung innerhalb der Branche gab, die eine zügige Freigabe der Gestelle ermöglicht hat, haben sich die Gestell-Standzeiten beim Kunden in den letzten Jahren immer weiter ausgedehnt. Mitunter entstehen dadurch Gestellengpässe in den Werken, die meist nur durch Zukauf behoben werden können. In der Vergangenheit

hat das zu einem ständigen Ärger zwischen Hersteller und Abnehmer geführt, und damit die Geschäftsbeziehung negativ beeinflusst.

**Hier knüpfen die Ziele des Gestellpool Europes an:**

- Effiziente Gestell-Verwaltung
- Verbesserung der Gestell-Versorgung durch schnelleres Freimelden
- Informationsbereitstellung über Gestell-Status für den Lieferanten und den Kunden
- Einheitlicher Gestell-Identifikationsmechanismus
- Abrechnungsfunktionalität





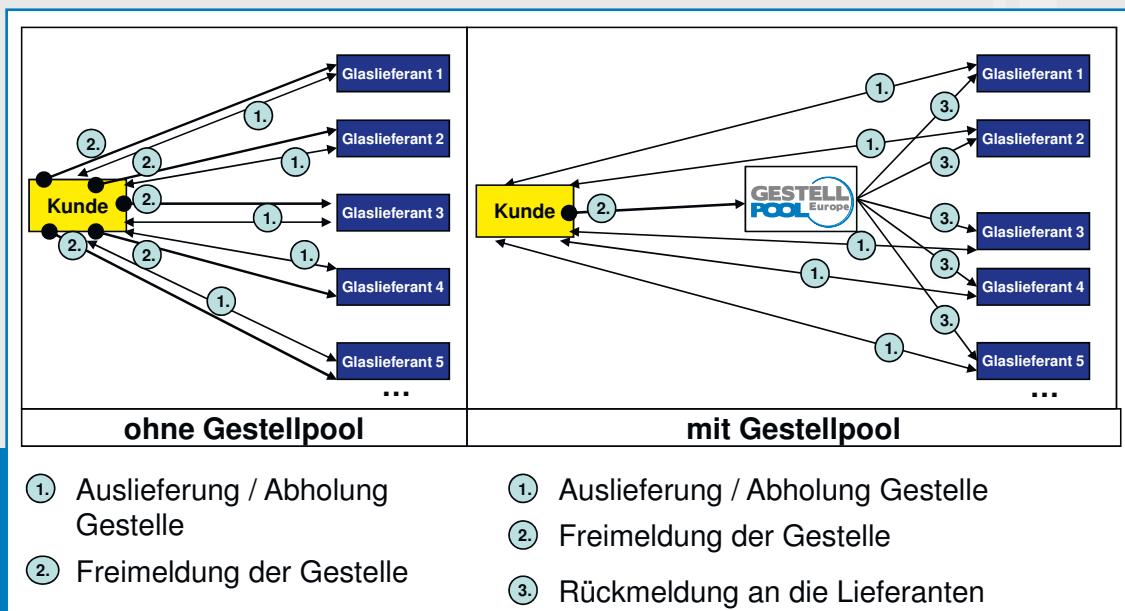
Um das Verfahren möglichst unkompliziert zu gestalten, wird das Mietsystem mit einer vordefinierten mietfreien Zeit versehen. Dadurch tritt für Sie keine Veränderung ein, wenn in der vereinbarten Zeit das Gestell wieder abholbereit gemeldet wird. Die Freimeldungen und sämtliche Kommunikation, die die Transportgestelle betreffen, wird zukünftig nicht mehr in der Verantwortung Ihrer Lieferanten liegen, sondern komplett durch den Gestellpool Europe abgewickelt. Um die Gestell-Übergabe besser nachvollziehen zu können, wird die manuelle Abwicklung mit Belegzettel durch eine technische Lösung ersetzt. Hierzu sind die Fahrer mit einem Scanner ausgestattet, der die Gestelle auf den jeweiligen Kunden bucht und bei Abholung diesen wieder entlastet. Bei diesem Vorgang wird ein Gestellpool einheitlicher Barcode gescannt, so dass Problemquellen durch manuelle Eingaben vermieden werden. Darüber hinaus wird bei diesem Vorgang die Geokoordinate (GPS) zur Buchung erfasst und durch die Unterschrift des Annehmenden bestätigt.

Der Pool sammelt und verwaltet die notwendigen Bewegungsdaten für die Gestellnachverfolgung, er ermittelt sowohl den aktuellen Standort, als auch den Leihstatus und ist für die Abrechnung der entstehenden Verbindlichkeiten verantwortlich.

Zur Gestell-Verwaltung steht dem Pool ein spezielles Softwaresystem zur Verfügung, welches die eingehende Bewegungs- und Stammdaten in einer Datenbank verwaltet. Diese Informationen können online über einen kundenspezifischen Zugang zur Verfügung gestellt werden, so dass Sie exakt die für Sie relevanten Informationen einsehen können.

Nicht in die Verwaltung eingeschlossen sind Einweggestelle.

Mehr Information erhalten Sie auch im Internet unter [www.gestellpool.com](http://www.gestellpool.com)





## IHRE VORTEILE

- Für alle Mehrwegglasgestelle benötigen Sie nur einen Ansprechpartner, den Gestellpool
- Aktuelle und zentrale Übersicht zu allen erhaltenen Gestellen
- Einfaches Freimelden von Gestellen via Internet, Fax, E-Mail oder Telefon
- Einheitliche Regelung zu Mehrwegtransportgestellen
- Neutralität des Gestellpools
- Die Laufzettel zu den Gestellen werden minimiert, daher weniger „Papierkram“
- Deutlich erhöhte Transparenz der gestellbezogenen Daten (Typ des Gestells, seit wann in Ihrem Besitz, etc.)
- Sie können einen kostenfreien, individuellen und geschützten Zugang zur Software erhalten (hier sind auf Sie belastete Gestelle einsehbar).



*Mehrwegtransportgestelle*



*Erstellung einer Quittung zum Vorgang*



## FUNKTIONSWEISE

Die zentrale Verwaltung über den Gestellpool Europe basiert in der Praxis darauf, dass die angelieferten oder abgeholt Glasgestelle mit einem mobilen Barcodescanner, ähnlich wie bei Paketdienstleistern, registriert werden. Diese Scannungen erlauben nicht nur die Nachverfolgung der Transporteinheit, sondern beinhalten eine Reihe zusätzlicher Informationen, wodurch man eine deutlich höhere Belegsicherheit erreicht.

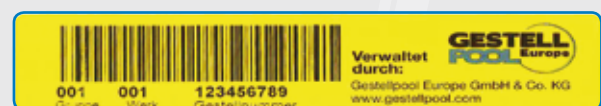
Die Gestelle werden durch den Fahrer immer dann gescannt, wenn er diese ausliefert oder abholt. Soll sowohl eine Abholung als auch eine Auslieferung erfolgen, kann dies in einem Vorgang abgewickelt werden. Neben der Erfassung von Gestellen, wird auch die Summe der ebenfalls ausgelieferten, oder zurückgenommenen, Spannlatten erfasst. Wie einfach die Gestellübergabe einschließlich des Scannens durch den Fahrer des Glastransporters ist, wird im Folgenden näher erläutert. Zuerst soll jedoch geklärt werden, warum eigentlich jedes Gestell gescannt wird.

Einer der Hauptgründe dafür ist die Sicherheit. Das digitale Erfassungssystem sorgt dafür, dass bei der Übergabe, sprich bei allen Buchungen, Fehler vermieden werden, die bei der Handeingabe durch Unleserlichkeit und Zahlendreher auftreten können, und häufig Unstimmigkeiten verursachen. Mit dem Handscanner kann der Fahrer direkt beim Kunden

vor Ort die Gestelle, die er ausliefern möchte, und jene die er zurücknehmen soll, registrieren. Dabei werden die Uhrzeit und das Datum sicher gespeichert, was weder Fahrer noch Verarbeiter beeinflussen können.

Abschließend kann der Kunde direkt auf dem Bildschirm des Scanners unterschreiben, wie bei der Paketannahme. Dann erstellt der Fahrer (über einen handlichen Bondrucker) einen Beleg zur Übergabe/Abnahme, vergleichbar mit einer Quittung bei einer Kartenzahlung, den er an Sie aushändigt. Darauf finden sich alle Informationen zur Buchung, also das Datum und die Uhrzeit zum Vorgang, die gescannten Gestellnummern (mit der jeweiligen Information ob es eine Abholung oder Auslieferung war) und den Standort. Außerdem werden die Geokoordinaten, d.h. der genaue Standort erfasst und zu der Buchung hinzugefügt.

Darüber hinaus kann der Fahrer mit dem Scanner ein Foto machen, wenn beispielsweise eine Beschädigung vorliegt. Dieser Fotonachweis wird dann eindeutig mit der Buchung verknüpft und gespeichert.







## Kontakt

Gestellpool Europe GmbH & Co. KG  
Vahrenwalder Straße 269 A  
D-30179 Hannover

Telefon +49 (0) 511-96 66 941  
Telefax +49 (0) 511-38 07 26 57

[info@gestellpool.com](mailto:info@gestellpool.com)  
[www.gestellpool.com](http://www.gestellpool.com)